

Inhaltsverzeichnis

Tilman Buddensieg: Vorwort	5
Dank	9
1. Einleitung	13
1.1 Zur Vorgehensweise.....	13
1.2 Quellen	14
1.3 Historische Vorläufer für das Deutsche Warenbuch	17
Anmerkungen	26
2. Die Gemeinnützige Vertriebsstelle für Deutsche Qualitätsarbeit in Dresden-Hellerau	32
2.1 Mobilmachung im Kunstgewerbe	32
2.2 Gesellschaftliche und politische Implikationen.....	44
2.3 Der erste Katalog.....	52
2.4 Eine Auswahl an „Gediegenem Gerät fürs Haus“	59
2.5 Zusammenfassung	92
Anmerkungen	93
3. Die Dürerbund-Werkbund-Genossenschaft	108
3.1 Werkgemeinschaft Deutsches Warenbuch.....	108
3.1.1 Werkbundimpulse.....	108
3.1.2 Die Fachhändler für Glas, Keramik und Eisenwaren.....	113
3.1.3 Ausgezeichnete Qualität.....	119
3.2 Zur Auswahl der Waren für das Deutsche Warenbuch	128
3.2.1 Glas.....	129
3.2.2 Keramik	143
3.2.3 Metall.....	162
3.3 Zusammenfassung	175
Anmerkungen	178
4. Schluss	195
4.1 Pressespiegel und Ausblick	195
4.2 Warenverzeichnisse nach dem Deutschen Warenbuch	204
Anmerkungen	208

Anhang	213
I. Kurzbiografien	213
II. Literaturverzeichnis	230
III. Quellenverzeichnis	278
IV. Dokumentation: Gediegenes Gerät fürs Haus, hrsg. von der Gemeinnützigen Vertriebsstelle deutscher Qualitätsarbeit G.m.b.H., gegründet vom Dürerbund Hellerau bei Dresden o.J. (1912)	289
V. Dokumentation: Deutsches Warenbuch, hrsg. von der Dürerbund-Werkbund-Genossenschaft, Hellerau bei Dresden o.J. (1915)	311
VI. Register der Künstler und Schulen	619
VII. Register der Hersteller und Vertreiber	621
VIII. Abkürzungsverzeichnis	623